Trauerfeier – Gebet – Nichts geht verloren

Gott, in Dir werden wir geboren, in Dir leben und sterben wir.

Nichts geht verloren in Dir.

Danke dafür.

Danke auch für dies Leben,

danke für unseres, das weitergeht.

Wir bitten dich für alle unter uns,

die den Tod fürchten.

Ansage zu Beginn

N.N. ist geboren, hat gelebt und ist gestorben.

Wir sind hier um daran zu denken.

Die Stimme schweigt, aber in uns lebt sie.

Christen sagen: Unser Gott ist wie ein Atem und ein Lebensraum für alle Menschen.

Wir glauben, dass N.N. in ihm gelebt hat und aufgehoben ist im Tod.

Darum feiern wir jetzt hier diesen Gottesdienst im Namen…

Am Grab

Wir geben N.N. nun in die Erde.

Auch da wohnt Gott.

Nichts geht verloren.

Aufgehoben in Christus ist der Mensch,

nichts kann ihn trennen von der Liebe.

Autor: Thomas Hirsch-Hüffell.